

# AMTSBLATT DES ERZBISTUMS KÖLN

Stück 4  
166. Jahrgang  
Köln, 1. April 2026

## Inhalt

### Dokumente des Erzbischofs

- Nr. 91 Statut der Stiftung Pius X. . . . . 171  
Nr. 92 Mitarbeitervertretungsordnung (MAVO) für den Bereich der Erzdiözese Köln . . . . . 173

### Bekanntmachungen des Generalvikars

- Nr. 93 Hinweise zur Durchführung der Renovabis-Pfingstaktion 2026. . . . . 173  
Nr. 94 Besetzung des Vorstands des Erzbischöflichen Schulfonds Köln . . . . . 174  
Nr. 95 Änderung der Durchführungshinweise mit Ausführungsbestimmungen (Bereich MAV-EGV) des Landesreisekostengesetzes. . . . . 175  
Nr. 96 Siegel des Katholischen Kirchengemeinerverbandes Leverkusen Südost. . . . . 175  
Nr. 97 Einrichtung einer Vermögensverwaltung der Kath. Kirchengemeinde St. Jacobus, Hilden. . . . . 175  
Nr. 98 Änderung in der Vermögensverwaltung der Kath. Kirchengemeinde Zur Schmerzhaften Mutter, Hennef-Bödingen. . . . . 176

### Personalia

- Nr. 99 Personalchronik. . . . . 176

### Pontifikalhandlungen

- Nr. 100 Pontifikalhandlungen 2025 des Erzbischof von Köln Rainer Maria Kardinal Woelki . . . . . 179  
Nr. 101 Pontifikalhandlungen Weihbischof Puff. . . . . 180

### Mitteilungen aus dem staatlichen Bereich

- Nr. 102 Heizkostenbeitrag für an dienstliche Sammelheizungen angeschlossene Dienstwohnungen für den Abrechnungszeitraum 01.01.2025 bis 31.12.2025. . . . . 185

## Dokumente des Erzbischofs

### Nr. 91 Statut der Stiftung Pius X.

#### Neufassung des Statuts der Stiftung Pius X.

Die Stiftung Pius X. ist durch den Erzbischof Josef Kardinal Frings gemäß den im Hirtenbrief vom 01.05.1962 (Kirchlicher Anzeiger für die Erzdiözese Köln 1962, Seite 154) formulierten Grundsätzen am 17.09.1963 kanonisch errichtet worden. In den Jahren 1977 und 1990 erfolgten Ergänzungen und Neufassungen der Zweckbestimmung und Organisation der Stiftung. Gemäß der Gremienreform der im Stiftungszentrum des Erzbistums Köln verwalteten Stiftungen und Sondervermögen sowie nach Kuratoriumsbeschluss vom 3. Dezember 2025 werden die Vorschriften der Stiftung Pius X. unter gleichzeitiger Aufhebung des Statuts vom 05. Dezember 1990 wie folgt neu verfasst:

## Stiftung Pius X.

### § 1 Rechtlicher Charakter der Stiftung

Die Stiftung Pius X. ist beim Erzbistum Köln kanonisch errichtet. Sie wird vom Erzbistum Köln verwaltet, vertreten und ihrem Zweck entsprechend verwendet. Die Stiftung erwirbt keine zivile Rechtspersönlichkeit.

### § 2 Zweck der Stiftung

Zweck der Stiftung ist die Förderung missionarischer und pastoraler Aufgaben an der Sophia-Universität in Tokyo und an anderen katholischen Universitäten in Asien.

### § 3 Verwaltungsgrundsätze für die Stiftung

(1) Die Verwaltung der Stiftung obliegt dem Ressort Finanz- und Vermögensverwaltung im Zusammenwirken mit dem Kuratorium. Die Führung der Tagesgeschäfte ist Aufgabe des Fachbereichs Stiftungszentrum (Geschäftsführung).

(2) Die Stiftung ist Gegenstand der gemeinsamen Wirtschaftsplanung und Rechnungslegung der Körperschaften Erzbistum Köln und Erzbischöflicher Stuhl Köln; für die Verwaltung gelten die für die genannten Körperschaften maßgeblichen Grundsätze in unveränderter Weise. Dies gilt insbesondere auch für etwaige Beispruchsrechte im Rahmen der Vermögensverwaltung.

(3) Das Stiftungskapital soll auf nominaler Basis erhalten bleiben. Der Stiftungszweck soll aus den Erträgen des Kapitals erfüllt werden.

(4) Den durch Stiftung Begünstigten steht aufgrund dieses Statuts ein Rechtsanspruch auf Leistungen nicht zu. Über die Vergabe der Mittel entscheidet das Kuratorium

### § 4 Zusammensetzung und Aufgaben des Kuratoriums

(1) Das Kuratorium besteht aus den Mitgliedern der Erzbischöflichen Leitungskonferenz.

(2) Für das Kuratorium gelten die Bestimmungen der Geschäftsordnung der Erzbischöflichen Kurie im Erzbistum Köln und die Geschäftsordnung für die Erzbischöfliche Leitungskonferenz in der jeweils gültigen Fassung sowie die nachfolgenden Bestimmungen.

(3) Die Aufgaben des Kuratoriums bestehen darin, darüber zu wachen, dass die vorgeschriebenen Auflagen und Zwecke der Stiftung erfüllt werden. Hierzu gehören insbesondere:

- a) die Entgegennahme der Jahresrechnungen und –berichte der Geschäftsführung,
- b) der Erlass von allgemeinen Richtlinien und Einzelanweisungen für die Verwendung der Kapitalien und Erträge (Mittelverwendung),
- c) die Festlegung von Schwerpunktthemen im Hinblick auf die pastorale Ausrichtung und Wirtschaftsplanung des Erzbistums Köln.

### § 5 Verfahrensordnung des Kuratoriums

(1) Das Kuratorium tritt mindestens einmal jährlich zusammen; Sitzungen des Kuratoriums können ohne besondere Einladung durch einen entsprechenden Tagesordnungspunkt innerhalb der Sitzungen der Erzbischöflichen Leitungskonferenz stattfinden. Für die Einladung und Protokollierung gelten die Regelungen für die Erzbischöfliche Leitungskonferenz.

(2) Das Kuratorium ist beschlussfähig, wenn mindestens drei Mitglieder anwesend sind. Beschlüsse werden mit einfacher Mehrheit gefasst. Bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme des Vorsitzenden. Beschlüsse können auch im schriftlichen Verfahren oder in virtuellen Sitzungen gefasst werden.

(3) Das Kuratorium kann sich eine Geschäftsordnung geben, in der insbesondere das Bewilligungsverfahren geregelt ist. Aus Gründen der Prozessoptimierung kann das Kuratorium beschließen, dass Entscheidungen über die Mittelverwendung in einem abgestuften Verfahren getroffen und diesbezügliche Befugnisse delegiert werden.

### § 6 Vermögensbindung der Stiftung

Bei Auflösung oder Aufhebung der Stiftung entscheidet der Erzbischof von Köln über die weitere Verwendung des Stiftungsvermögens, wobei der bisherige Zweck der Stiftung gemäß § 2 Berücksichtigung finden soll.

## § 7 Inkrafttreten

Dieses Statut tritt in Kraft einen Monat nach der Veröffentlichung im Amtsblatt für das Erzbistum Köln. Der Durchführung entgegenstehende Regelungen sind mit Inkrafttreten dieses Statuts aufgehoben.

Köln, 1. Januar 2026

+ Rainer Maria Card. Woelki  
Erzbischof von Köln

## Nr. 92 Mitarbeitervertretungsordnung (MAVO) für den Bereich der Erzdiözese Köln

### – Änderung der MAVO –

I. Die Mitarbeitervertretungsordnung – MAVO – für den Bereich der Erzdiözese Köln vom 7. November 1996 (Amtsblatt des Erzbistums Köln 1996, Nr. 270, S. 331 ff. und 1997, Nr. 187, S. 172) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 10. Januar 2018 (Amtsblatt des Erzbistums Köln 2018, Nr. 19, S. 48 ff.), zuletzt geändert am 13. März 2024 (Amtsblatt des Erzbistums Köln 2024, Nr. 61, S. 76), wird wie folgt geändert:

1. In § 14 Absatz 4 werden nach Satz 3 folgende Sätze 4 und 5 eingefügt:

„Die Teilnahme einzelner oder aller Mitglieder an der Sitzung kann auch mittels neuer Informations- und Kommunikationstechnologien erfolgen, wenn nicht mindestens ein Viertel der Mitglieder binnen einer von dem oder der Vorsitzenden zu bestimmenden Frist diesem oder dieser gegenüber widerspricht und wenn sichergestellt ist, dass Dritte vom Inhalt der Sitzung keine Kenntnis nehmen können. Im Hinblick auf die Beschlussfähigkeit gelten die an der virtuellen Sitzung teilnehmenden Mitglieder als anwesend im Sinne des Absatzes 5 Satz 1.“

2. In § 36 Absatz 1 wird in Nr. 13 nach dem Wort „ist“ der Punkt durch ein Komma ersetzt und eine Nummer 14 mit folgendem Inhalt eingefügt:

„14. vorübergehende Verkürzung oder Verlängerung der einrichtungsüblichen Arbeitszeit, insbesondere die Einführung von Kurzarbeit nach dem SGB III.“

3. In § 38 Absatz 1 wird in Nr. 15 nach dem Wort „Satz 4“ der Punkt durch ein Komma ersetzt und eine Nummer 16 mit folgendem Inhalt eingefügt:

„16. Vorübergehende Verkürzung oder Verlängerung der einrichtungsüblichen Arbeitszeit, insbesondere die Einführung von Kurzarbeit nach dem SGB III.“

II. Die vorstehenden Änderungen treten zum 1. April 2026 in Kraft.

Köln, 13. März 2026

+ Rainer Maria Card. Woelki  
Erzbischof von Köln

## Bekanntmachungen des Generalvikars

### Nr. 93 Hinweise zur Durchführung der Renovabis-Pfingstaktion 2026

Köln, 19. März 2026

Das Osteuropa-Hilfswerk Renovabis rückt in seiner Pfingstaktion 2026 unter dem Leitwort „zusammen\_wachsen. damit Europa menschlich bleibt“ den gesellschaftlichen Zusammenhalt in den Fokus. Renovabis unterstützt in 29 Ländern im Osten Europas zahlreiche Projekte – nicht zuletzt mit den Mitteln der Pfingstkollekte und mit Spenden. Gefördert werden pastorale und soziale Projekte von Partnern vor Ort. Diese eröffnen den Menschen und der Kirche Perspektiven und lindern Not. Auf diese Weise wird auch der Zusammenhalt in den Gesellschaften gestärkt.

Die bundesweite Eröffnung der Pfingstaktion ist am Sonntag, 10. Mai 2026, um 10.30 Uhr mit Bischof Dr. Bertram Meier im Hohen Dom zu Augsburg (Livestream: domradio.de, Bibel-TV und EWTN). Der Abschlussgottesdienst am Sonntag, 24. Mai 2026, um 9.30 Uhr in Sankt Martin in Kaufbeuren wird als ZDF-Fernsehgottesdienst übertragen. Näheres unter: [www.renovabis.de/pfingstaktion](http://www.renovabis.de/pfingstaktion).

Von Montag, 27. April 2026, an sollen die Renovabis-Plakate ausgehängt, das Kompaktmagazin „Renovabis OST“ sowie Spendentüten in den Kirchen ausgelegt oder im Gottesdienst verteilt werden.

Die Pfingstnovene 2026 mit dem Titel „Komm Heil’ger Geist, der uns verbindet und Leben schafft“ wurde von Abt Theodor Hausmann OSB (Abtei St. Stephan in Augsburg) verfasst. Das Neun-Tage-Gebet von Renovabis ist als Begleiter für die Tage auf das Pfingstfest gedacht. Renovabis-Bischof Dr. Heiner Koch empfiehlt sie für das Gebet und besonders als Gebetsbrücke in den Osten Europas.

Informationen und Impulse rund um das Thema der diesjährigen Pfingstaktion sind im Aktions-Themenheft und auf der Renovabis-Homepage zu finden. Gottesdienstbausteine und Predigtsskizzen stehen ab Ende März bereit. Material zum Download unter: [www.renovabis.de/material](http://www.renovabis.de/material).

Am Wochenende vor Pfingsten, am 16./17. Mai 2026, soll in den Gemeinden der Aufruf der deutschen Bischöfe in allen Gottesdiensten verlesen werden. Ein Hinweis auf die Pfingstkollekte von Renovabis ist gewünscht. Bitte verteilen Sie die Spendentüten mit dem Hinweis, dass die Spende am Pfingstsonntag gesammelt wird, die Spende auch zum Pfarramt gebracht oder auf ein Renovabis-Spendenkonto überwiesen werden kann.

Am Pfingstsonntag, 24. Mai 2026, sowie in den Vorabendmessen am 23. Mai 2026 wird in allen katholischen Kirchen die Renovabis-Kollekte für Osteuropa gehalten. Bitte verlesen Sie dazu diese Ankündigung: „Die heutige Kollekte ist für die Arbeit von Renovabis bestimmt. Dessen Projektpartner fördern durch soziale Hilfen, vielfältige Bildungsangebote sowie Dialog- und Versöhnungsinitiativen den gesellschaftlichen Zusammenhalt in den Ländern Mittel-, Ost- und Südosteuropas. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!“ Renovabis bittet auch, auf Überweisungsmöglichkeiten, die Abgabe von Barspenden in Spendentüten oder besonders gekennzeichneten Umschlägen hinzuweisen.

Auf Beschluss der deutschen Bischöfe ist die Renovabis-Kollekte ohne jeden Abzug an die Bistumskasse weiterzuleiten. Diese Überweisung soll innerhalb eines Monats mit dem Vermerk „Renovabis 2026“ erfolgen. Individuelle Spenden oder Kollekten von Gruppen können direkt an Renovabis überwiesen werden: [www.renovabis.de/pfingstspende](http://www.renovabis.de/pfingstspende) oder per Bank an Renovabis e.V., LIGA Bank, DE24 7509 0300 0002

## Nr. 94 Besetzung des Vorstands des Erzbischöflichen Schulfonds Köln

Köln, 6. Februar 2026

1. Durch Schreiben des Erzbischofs vom 6. Februar 2026 wurde Herr Dr. Christoph Berndorff, Köln, gemäß § 6 der Satzung des Erzbischöflichen Schulfonds Köln für eine weitere Amtszeit von drei Jahren zum Mitglied des Vorstands des Erzbischöflichen Schulfonds Köln (AöR) als Vorsitzender des Vorstands bestellt. Die Amtszeit dauert vom 1. April 2026 bis 31. März 2029.
2. Durch Schreiben des Erzbischofs vom 6. Februar 2026 wurde Herr Norbert Erlinghagen, Bonn, gemäß § 6 der Satzung des Erzbischöflichen Schulfonds Köln für eine weitere Amtszeit von drei Jahren zum Mitglied des Vorstands des Erzbischöflichen Schulfonds Köln (AöR) als stellvertretender Vorsitzender des Vorstands bestellt. Die Amtszeit dauert vom 1. April 2026 bis 31. März 2029.

## Nr. 95 Änderung der Durchführungshinweise mit Ausführungsbestimmungen (Bereich MAV-EGV) des Landesreisekostengesetzes

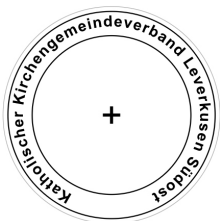
Köln, 19. März 2026

- I. Die Durchführungshinweise mit Ausführungsbestimmungen (Bereich MAV-EGV) des Landesreisekostengesetzes, zuletzt geändert mit Wirkung vom 1. Januar 2025 (Amtsblatt des Erzbistums Köln 2025, Nr. 52, S. 82), werdend wie folgt geändert:
1. In den Ausführungsbestimmungen (MAV-EGV-Bereich) zu § 3 Abs. 1 wird der erste Absatz mit dem Wortlaut  
*„Dienstlich veranlasste Mehraufwendungen sind solche Aufwendungen, die aus Anlass der Dienstreise zusätzlich zu den Aufwendungen entstehen, die auch ohne die dienstliche Veranlassung angefallen wären. Erfasst sind alle notwendigen Kosten der Dienstreise. Sollten im Privaten Bereich Ersparnisse entstehen, sind diese anzurechnen.“*  
gestrichen.
  2. Ebenso wird in den Ausführungsbestimmungen (MAV-EGV-Bereich) zu § 3 Abs. 1 der dritte Unterabsatz des zweiten Absatzes mit dem Wortlaut  
*„Beginnt der Mitarbeiter die Dienstreise am Wohnort und kommt auf dem Weg zum Geschäftsort an der Dienststätte vorbei, spart er die Kosten für den Arbeitsweg vom Wohnort zur Dienststätte. Diese ersparten Kosten sind noch dem Mehraufwandsprinzip auf die Reisekostenvergütung anzurechnen.“*  
gestrichen.
- II. Die Änderungen treten rückwirkend zum 01. Januar 2026 in Kraft.

## Nr. 96 Siegel des Katholischen Kirchengemeindeverbandes Leverkusen Südost

Köln, 19. März 2026

Gem. § 5 Abs. 8 Ordnung über das kirchliche Siegelwesen im Erzbistum Köln (Siegelordnung) vom 11. Juli 2024 (Amtsblatt des Erzbistums Köln 2024, Nr. 110) wird hiermit das mit Datum vom 9. Februar 2026 genehmigte Siegel des Katholischen Kirchengemeindeverbandes Leverkusen Südost bekannt gemacht.



Das bisher verwendete Siegel mit der Umschrift „Kirchengemeindeverband des Seelsorgebereiches“ und der Ortsangabe „Leverkusen Südost“ anstelle eines Siegelbildes ist mit Fertigstellung des neuen Siegels nicht mehr zu verwenden und für ungültig erklärt.

## Nr. 97 Einrichtung einer Vermögensverwaltung der Kath. Kirchengemeinde St. Jacobus, Hilden

Köln, 19. März 2026

In der Kirchengemeinde ist wegen des Rücktritts mehrerer Mitglieder der Kirchenvorstand nicht mehr handlungsfähig. Um die ordnungsgemäße Verwaltung des Vermögens der Kirchengemeinde sicherzustellen, wird daher gem. § 25 Abs. 3 des Kirchlichen Vermögensverwaltungsgesetzes für die Erzdiözese Köln (KVVG) vom 10. Oktober 2024 (Amtsblatt des Erzbistums Köln 2024, Nr. 184, S. 299) mit sofortiger Wirkung der bisherige Vorsitzende des Kirchenvorstandes,

Herr Pfarrer Michael Mohr, zum Vermögensverwalter und Herr Jürgen Scholz, Engelbergstr. 6b, 40724 Hilden sowie Herr Georg Schmitz, Am Steg 8, 40723 Hilden zu seinen Stellvertretern bestellt.

Gem. § 25 Abs. 2 S. 3 KVVG hat die Vermögensverwaltung die Rechte und Pflichten des Kirchenvorstandes. Dessen Amtszeit ist mit der Bestellung der Vermögensverwaltung beendet.

## Nr. 98 Änderung in der Vermögensverwaltung der Kath. Kirchengemeinde Zur Schmerzhaften Mutter, Hennef-Bödingen

Köln, 19. März 2026

Für die Kirchengemeinde wurde mit Wirkung zum 1. März 2026 eine Vermögensverwaltung eingerichtet (Amtsblatt des Erzbistums Köln 2026, Nr. 89, S. 170). Die Bestellung von Frau Eva Berges zur Stellvertreterin des Vermögensverwalters beruhte auf einem Redaktionsversehen und ist rechtsunwirksam.

Stattdessen wird mit sofortiger Wirkung Herr Kreisdechant Hans-Josef Lahr, Kirchstraße 3, 53773 Hennef, zum Stellvertreter des Vermögensverwalters ernannt.

## Personalia

### Nr. 99 Personalchronik

#### KLERIKER

#### Vom Herrn Erzbischof wurde ernannt am:

- 01.01. *Herr Pfarrer Rene Stockhausen*, unter Beibehaltung seiner bisherigen Aufgaben, zum Präses der Marianischen Männerkongregation 1608 Köln.
- 01.01. *Herr Pfarrer Gerhard Trimborn* weiterhin bis zum 31. Dezember 2028 zum Subsidiar an den Pfarreien St. Josef und Martin in Langenfeld und St. Gereon und Dionysius in Monheim am Rhein im Kreisdekanat Mettmann.
- 01.01. *Herr Pfarrer Klaus-Peter Vosen*, unter Beibehaltung seiner bisherigen Aufgaben, zum Präses der Marianischen Männerkongregation in Düsseldorf.
- 02.02. *Herr Pfarrer Dr. Sabu George Madathikunnel*, weiterhin bis zum 31. August 2030 und im Einvernehmen mit seinem Heimatbischof, zum Pfarrvikar an den Pfarreien St. Johann Baptist in Much-Kreuzkapelle, St. Mariä Himmelfahrt in Much-Marienfeld und St. Martinus in Much im Seelsorgebereich Much, sowie an den Pfarreien St. Severin in Ruppichteroth, St. Maria Magdalena in Ruppichteroth-Schönenberg und St. Servatius in Ruppichteroth-Winterscheid im Seelsorgebereich Ruppichteroth und an den Pfarreien St. Anna in Neunkirchen-Seelscheid-Hermerath, St. Margareta in Neunkirchen-Seelscheid und St. Georg in Neunkirchen-Seelscheid im Seelsorgebereich Neunkirchen-Seelscheid des Kreisdekanates Rhein-Sieg-Kreis.
- 03.02. *Herr Kaplan Michel Idriss Djama Mbida*, weiterhin bis zum 31. August 2029 und im Einvernehmen mit seinem Heimatbischof, zum Subsidiar an den Pfarreien St. Suitbertus in Remscheid und St. Bonaventura und Hl. Kreuz in Remscheid im Stadtdekanat Remscheid.
- 03.02. *Herr Kaplan Wilfrid Arnaud Foh Avoulou*, weiterhin bis zum 31. August 2028 und im Einvernehmen mit seinem Heimatbischof, zum Subsidiar an den Pfarreien St. Stephan in Köln-Lindenthal, St. Franziskus in Köln-Weiden, St. Nikolaus und St. Bruno in Köln-Klettenberg und St. Pankratius in Köln-Junkersdorf im Stadtdekanat Köln.
- 03.02. *Herr Diakon Michael Gruß*, weiterhin bis zum 31. Oktober 2026, zum Diakon mit Zivilberuf an den Pfarreien St. Stephanus in Bergneustadt, St. Franziskus in Gummersbach, St. Anna in Gummersbach-Bergneustadt-Belmicke, St. Elisabeth in Gummersbach-Derschlag, Herz Jesu in Gummersbach-Dieringhausen, St. Maria vom Frieden in Gummersbach-Niederseßmar und St. Franziskus Xaverius in Gummersbach-Reichshof im Seelsorgebereich Oberberg Mitte sowie an den Pfarreien St. Peter und Paul in Engelskirchen, St. Jakobus in Engels-

kirchen-Ründeroth und Herz Jesu in Engelskirchen-Loope im Seelsorgebereich Engelskirchen des Kreisdekanats Oberbergischer Kreis.

- 03.02. *Herr Pfarrer i.R. Wolfgang Hanck*, weiterhin bis zum 31. März 2027, zum Subsidiar an der Pfarrei St. Suitbertus in Düsseldorf-Kaiserswerth im Stadtdekanat Düsseldorf.
- 03.02. *Herr Pfarrer i.R. Wolfgang Heinen*, weiterhin bis zum 30. April 2027, zum Subsidiar an der Pfarrei St. Clemens und Mauritius in Köln-Mühlheim Im Stadtdekanat Köln.
- 03.02. *Herr Pfarrer Samson Karabadumba*, weiterhin bis zum 31. August 2028 und im Einvernehmen mit seinem Heimatbischof, zum Subsidiar an den Pfarreien Christ König in Neuss, Heilig Geist in Neuss-Weißenberg, St. Thomas Morus in Neuss-Vogelsang und St. Joseph in Neuss-Weißenberg im Seelsorgebereich Neuss-Nord des Kreisdekanates Rhein-Kreis Neuss.
- 03.02. *Herr Pfarrer i.R. Heribert Krieger*, weiterhin bis zum 31. März 2027, zum Subsidiar an den Pfarreien St. Johannes Baptist in Erftstadt-Ahrem, St. Remigius in Erftstadt-Dirmerzheim, St. Kunibert in Erftstadt-Gymnich und St. Kilian in Erftstadt-Lechenich/Herrig im Seelsorgebereich Rotbach/Erftaue sowie an den Pfarreien St. Martinus in Erftstadt-Borr, St. Pantaleon in Erftstadt-Erp, St. Martin in Erftstadt-Friesheim, St. Johann Baptist in Erftstadt-Niederberg, St. Martinus in Erftstadt-Pingsheim und St. Ulrich in Zülpich-Weiler in der Ebene im Seelsorgebereich Erftstadt-Börde und an den Pfarreien St. Michael in Erftstadt-Blessem, St. Lambertus in Erftstadt-Bliesheim, St. Martinus in Erftstadt-Kierdorf, St. Joseph in Erftstadt-Köttingen, St. Barbara in Erftstadt-Liblar und St. Alban in Erftstadt-Liblar im Seelsorgebereich Erftstadt-Ville des Kreisdekanates Rhein-Erft-Kreis.
- 03.02. *Herr Diakon Georg Mühle*, weiterhin bis zum 30. April 2027, zum Diakon im Zivilberuf an den Pfarreien St. Stephan in Köln-Lindenthal, St. Nikolaus und St. Bruno in Köln-Sülz, St. Franziskus in Köln-Weiden und St. Pankratius in Köln-Junkersdorf im Stadtdekanat Köln.
- 03.02. *Pater Mathieu Pouls SDS*, weiterhin bis zum 30. April 2027 und im Einvernehmen mit seinem Ordensoberen, zum Subsidiar an den Pfarreien St. Clemens in Solingen, St. Sebastian in Solingen-Ohligs und St. Johannes der Täufer in Solingen sowie zum Subsidiar zur besonderen Verfügung des Stadtdechanten im Stadtdekanat Solingen.
- 03.02. *Herr Pfarrer i.R. Prof. Dr. Johannes Stöhr* weiterhin bis zum 31. März 2027 zum Subsidiar an der Pfarrei St. Pantaleon in Köln im Stadtdekanat Köln.
- 03.02. *Herr Pfarrer Joachim Thull*, unter Beibehaltung seiner bisherigen Aufgaben, für die Dauer der Amtszeit seines Kreisdechanten, längstens aber bis zum 31. Oktober 2031 zum Vertreter des Dechanten im Kreisdekanat Rhein-Erft-Kreis mit dem Titel stellvertretender Kreisdechant.
- 03.02. *Msrgr. Gerhard Webling*, weiterhin bis zum 20. Februar 2027 zum Subsidiar an der Pfarrei St. Martin in Euskirchen Kreisdekanat Euskirchen.
- 03.02. *Herr Pfarrer i.R. Alexander Wimmershoff*, weiterhin bis zum 28. Februar 2027, zum Subsidiar an den Pfarreien St. Johann Baptist in Bad Honnef, St. Aegidius in Bad Honnef-Aegidienberg, St. Mariä Heimsuchung in Bad Honnef-Rhöndorf und St. Martin in Bad Honnef-Selhof im Seelsorgebereich Bad Honnef sowie an den Pfarreien St. Johannes Baptist in Bruchhausen, St. Severinus in Erpel, St. Maria Magdalena in Rheinbreitbach und St. Pantaleon in Unkel im Seelsorgebereich Verbandsgemeinde Unkel und an den Pfarreien St. Remigius in Königswinter, St. Michael in Königswinter-Nierdellendorf und St. Laurentius in Königswinter-Oberdollendorf im Seelsorgebereich Königswinter-Tal sowie an den Pfarreien St. Mariä Himmelfahrt in Königswinter-Eudenbach, Zur Schmerzhaften Mutter in Königswinter-Ittenbach, St. Pankratius in Königswinter-Oberpleis. St. Margareta in Königswinter-Stieldorf und St. Joseph und St. Judas Thaddäus in Königswinter-Thomasberg-Heisterbacherrott im Seelsorgebereich Königswinter – Am Oelberg des Kreisdekanats Rhein-Sieg-Kreis.
- 05.02. *Herr Diakon Karl Hans Danzeglocke* mit Wirkung vom 1. März 2026 zum Diakon mit Zivilberuf an den Pfarreien St. Cäcilia in Düsseldorf-Benrath und Herz Jesu in Düsseldorf-Urdenbach im Seelsorgebereich Benrath/Urdenbach sowie an den Pfarreien St. Antonius und Elisabeth in Düsseldorf-Hassels und St. Matthäus in Düsseldorf-Garath/Hellerhof im Stadtdekanat Düsseldorf.
- 05.02. *Herr Pfarrer Franz Gerards* zum 1. Juli 2026, unter Beibehaltung seiner bisherigen Aufgaben, zum Pfarrer an den Pfarreien St. Rochus in Overath-Heiligenhaus, St. Mariä Heimsuchung in Overath-Marialinden, St. Walburga in Overath, St. Barbara in Overath-Steinenbrück, Maria Hilf in Overath-Vilkerath, St. Lucia in Overath-Immekeppel und St. Mariä Himmelfahrt in Overath-Untereschbach im Seelsorgebereich Overath des Kreisdekanates Rheinisch-Bergischer Kreis.

- 06.02. *Pfarrer Volkhard Stormberg*, weiterhin bis zum 28. Februar 2027, zum Subsidiar an der Pfarrei St. Martin in Düsseldorf-Bilk im Stadtdekanat Düsseldorf.
- 23.02. *Herr Kreisdechant Hans-Josef Lahr* mit Wirkung vom 23. Februar 2026 für die Dauer der krankheitsbedingten Abwesenheit von Herrn Pfarrer Christoph Jansen und unter Beibehaltung seiner bisherigen Aufgaben, zum Pfarrverwalter an den Pfarreien Liebfrauen in Hennef-Warth, Zur Schmerzhaften Mutter in Hennef-Bödingen, St. Remigius in Hennef-Happerschoß, St. Katharina in Hennef-Stadt Blankenberg und St. Johannes der Täufer in Hennef-Uckerath im Seelsorgebereich Hennef-Ost des Kreisdekanates Rhein-Sieg-Kreis.

**Der Herr Erzbischof hat am:**

- 31.01. *Herrn Pfarrer Klaus Berboth*, als Subsidiar an den Pfarreien St. Margareta in Brühl, St. Pantaleon und St. Severin in Brühl-Badorf und St. Matthäus in Brühl-Vochem im Seelsorgebereich Brühl sowie an den Pfarreien Schmerzhaftes Mutter in Wesseling-Berzdorf, St. Andreas in Wesseling-Keldenich, St. Germanus in Wesseling und St. Thomas Apostel in Wessling-Urfeld im Seelsorgebereich Wesseling des Kreisdekanates Rhein-Erft-Kreis entpflichtet.
- 31.01. *Herrn Pfarrer Klaus-Peter Vosen*, unter Beibehaltung seiner übrigen Aufgaben, für den Befreiungsdienst im Erzbistum Köln entpflichtet.
- 03.02. *Pater Joseph Varghese CMI*, im Einvernehmen mit seinem Ordensoberen, mit Ablauf des 31. August 2026 als Pfarrvikar an den Pfarreien St. Pankratius in Korschenbroich-Glehn, St. Stephanus in Neuss-Grefrath, St. Martinus in Neuss-Holzheim und St. Elisabeth und Hubertus in Neuss-Reuschenberg im Seelsorgebereich Neuss West/Korschenbroich sowie an der Pfarrei St. Quirin (Basilika minor) in Neuss des Kreisdekanates Rhein-Kreis Neuss entpflichtet.

**Es starb im Herrn am:**

- 13.02. *Pfr. i.R. Georg Christian Theisen*, 72 Jahre.
- 19.02. *Pater Rufus Keller OP*, 83 Jahre.

**LAIEN IN DER SEELSORGE****Es wurde beauftragt am:**

- 01.10.25 *Herr Alexander Grüder* als Pastoralreferent für das Erzbistum Köln sowie als Pastoralreferent an den Pfarreien St. Clemens in Solingen, St. Johannes der Täufer in Solingen und St. Sebastian in Solingen-Ohligs im Stadtdekanat Solingen.
- 04.02. *Frau Ingalisa Bornefeld* mit Wirkung vom 14. April 2026, als Pastoralreferentin an den Pfarreien St. Suitbertus in Remscheid und St. Bonaventura und Hl. Kreuz in Remscheid im Stadtdekanat Remscheid.
- 06.02. *Herr Winfried Kelkel* mit Wirkung vom 1. April 2026 als Pastoralreferent in der Psychiatrieseelsorge in den Einrichtungen des St. Alexius-/St. Josef-Krankenhaus in Neuss sowie in der Seelsorge für Menschen mit psychischer Erkrankung und Behinderung im Stadtdekanat Düsseldorf und im Kreisdekanat Rhein-Kreis Neuss.

**Es wurde entpflichtet am:**

- 30.09. *Herr Alexander Grüder* als Gemeindereferent für das Erzbistum Köln sowie als Gemeindereferent an den Pfarreien St. Clemens in Solingen, St. Johannes der Täufer in Solingen und St. Sebastian in Solingen-Ohligs im Stadtdekanat Solingen.
- 05.02. *Frau Laura Hoppe* mit Ablauf des 31. März 2026 als Gemeindereferentin und als Kommunionhelferin für das Erzbistum Köln sowie als Gemeindereferentin an den Pfarreien St. Clemens in Solingen, St. Johannes der Täufer in Solingen und St. Sebastian in Solingen-Ohligs im Stadtdekanat Solingen.
- 05.02. *Frau Margret Keusgen* mit Ablauf des 30. April 2026 als Gemeindereferentin sowie als Kommunionhelferin für das Erzbistum Köln.
- 18.02. *Herr Guido Zernack* mit Ablauf des 31. August 2026 als Pastoralreferent und als Kommunionhelfer für das Erzbistum Köln sowie als Pastoralreferent an den Pfarreien St. Thomas Morus in Bonn sowie St. Rochus und Augustinus in Bonn im Stadtdekanat Bonn.

## Pontifikalhandlungen

### Nr. 100 Pontifikalhandlungen 2025 des Erzbischof von Köln Rainer Maria Kardinal Woelki

Der Erzbischof von Köln, Rainer Maria Kardinal Woelki, nahm folgende Pontifikalhandlungen 2025 vor:

#### Firmung im Rhein-Kreis Neuss

##### 12. Mai 2025

Firmung in der PE Neuss

Firmung in der Kirche St. Marien, Neuss

aus St. Quirinus, Neuss

aus St. Joseph, Neuss

aus Christ König, Neuss

aus St. Thomas Morus, Neuss

aus St. Elisabeth und Hubertus, Neuss

61 Firmlinge

1 Firmling

2 Firmlinge

1 Firmling

1 Firmling

zusammen

66 Firmlinge

davon

13 Erwachsene

#### Firmung im Kreisdekanat Mettmann

##### 19. Mai 2025

Firmung in der PE „Im Neanderland“

Firmung in der Kirche St. Heilig Geist, Hochdahl-Sandheide

aus St. Jacobus, Hilden

aus St. Johannes der Täufer

31 Firmlinge

2 Firmlinge

2 Firmlinge

zusammen

35 Firmlinge

#### Firmung im Stadtdekanat Wuppertal

##### 04. Juni 2025

Firmung in der PE Barmen-Wupperbogen Ost

Firmung in der Kirche St. Raphael, Wuppertal-Langerfeld

aus St. Raphael, Wuppertal-Langerfeld

aus St. Elisabeth, Wuppertal

aus St. Magdalena, Wuppertal

aus St. M. Himmelfahrt, Wuppertal

aus St. Laurentius, Wuppertal

aus St. Konrad, Wuppertal

aus St. Marien, Schwelm

6 Firmlinge

8 Firmlinge

4 Firmlinge

2 Firmlinge

1 Firmling

1 Firmling

1 Firmling

zusammen

23 Firmlinge

#### Firmung im Stadtdekanat Düsseldorf

##### 17. Juni 2025

Firmung in der PE Düsseldorfer Norden

Firmung in der Kirche St. Franziskus-Xaverius, Düsseldorf (Mörsenbroich)

aus St. Franziskus-Xaverius

aus St. Margareta

aus St. Mariä Himmelfahrt

aus St. Lambertus

aus St. Josef, (Rheinbogen)

aus St. Cäcilia, Benrath

9 Firmlinge

32 Firmlinge

1 Firmling

1 Firmling

1 Firmling

1 Firmling

zusammen

45 Firmlinge

davon

3 Erwachsene

### Firmung im Stadtdekanat Wuppertal

30. Juni 2025

Firmung in der PE Wuppertal Ost

Firmung in der Kirche St. Antonius, Wuppertal

aus St. Antonius, Wuppertal	25 Firmlinge
aus St. Elisabeth, Wuppertal	2 Firmlinge
aus St. Laurentius, Wuppertal	3 Firmlinge
aus St. Christopherus, Wuppertal	1 Firmling
aus Herz Jesu, Elberfeld	1 Firmling
aus St. Johann Baptist, Wuppertal	1 Firmling
aus St. Raphael, Wupperta	1 Firmling
aus St. Konrad, Wuppertal	1 Firmling
aus St. Mariä Empfängnis, Wuppertal	1 Firmling

zusammen 36 Firmlinge

### Firmung im Stadtdekanat Düsseldorf

04. Juli 2025

Firmung in der PE St. Lambertus, Düsseldorf

Firmung in der Kirche St. Antonius, Düsseldorf – Oberkassel

56 Firmlinge

### Firmung im Kreisdekanat Mettmann

08. Juli 2025

Firmung in der Kirche St. Michael und Paulus, Velbert

aus St. Michael	27 Firmlinge
aus St. Suitbertus	1 Firmling

zusammen 28 Firmlinge  
davon 2 Erwachsene

### Firmung im Stadtdekanat Wuppertal

22. November 2025

Erwachsenenfirmung

Firmung in der Kirche St. Laurentius, Wuppertal

23 Erwachsene

## Nr. 101 Pontifikalhandlungen Weihbischof Puff

Im Auftrag unseres Herrn Kardinal und Erzbischofs nahm Herr Weihbischof Ansgar Puff folgende Pontifikalhandlungen vor:

### Firmung im Kreisdekanat Rhein-Sieg-Kreis

05. April 2025

Firmung in der PE An Bröl und Wahnbach

Firmung in der Kirche St. Martinus, Much

21 Firmlinge

02. Mai 2025

Firmung in der PE Asbach/Eitorf/Windeck

Firmung in der Kirche St. Pantaleon, Buchholz

davon 31 Firmlinge  
1 Erwachsener

03. Mai 2025

Firmung in der PE Lohmar/Sankt Augustin/Siegburg

Firmung in der Kirche Liebfrauen, Siegburg

davon 26 Firmlinge  
1 Erwachsener

**11. Mai 2025**

Firmung in der PE Niederkassel und Troisdorf  
Firmung in der Kirche St. Dionysius, Niederkassel

58 Firmlinge  
davon 1 Erwachsener

**16. Mai 2025**

Firmung in der PE Siebengebirge  
Firmung in der Kirche Maria Königin des Friedens, Königswinter

69 Firmlinge  
davon 2 Erwachsene

**17. Mai 2025**

Firmung in der PE Niederkassel und Troisdorf  
Firmung in der Kirche St. Johannes v. d. Lat. Tore, Troisdorf

33 Firmlinge  
davon 2 Erwachsene

**17. Mai 2025**

Firmung in der PE Niederkassel und Troisdorf  
Firmung in der Kirche St. Hippolytus, Troisdorf

50 Firmlinge

**18. Mai 2025**

Firmung in der PE Lohmar/Sankt Augustin/Siegburg  
Firmung in der Kirche St. Johannes, Lohmar

35 Firmlinge

**30. Mai 2025**

Firmung in der PE Hennef  
Firmung in der Kirche St. Simon und Judas

20 Firmlinge  
davon 2 Erwachsene

**07. Juni 2025**

Firmung in der PE Asbach/Eitorf/Windeck  
Firmung in der Kirche St. Laurentius, Windeck

29 Firmlinge  
davon 1 Erwachsener

**09. Juni 2025**

Firmung in der PE Niederkassel und Troisdorf  
Firmung in der Kirche St. Jakobus, Niederkassel

19 Firmlinge

**13. Juni 2025**

Firmung in der PE Rheinbach/Swisttal  
Firmung in der Kirche St. Katharina, Swisttal

42 Firmlinge  
davon 1 Erwachsener

**20. Juni 2025**

Firmung in der PE Hennef  
Firmung in der Kirche Liebfrauen

47 Firmlinge  
davon 3 Erwachsene

**27. Juni 2025**

Firmung in der PE Lohmar/Sankt Augustin/Siegburg  
Firmung in der Klosterkirche der Steyler Missionare, Sankt Augustin

27 Firmlinge  
davon 2 Erwachsene

**28. Juni 2025**

Firmung in der PE Lohmar/Sankt Augustin/Siegburg  
Firmung in der Klosterkirche der Steyler Missionare, Sankt Augustin

55 Firmlinge  
davon 1 Erwachsener

**05. Juli 2025**

Firmung in der PE Asbach/Eitorf/Windeck  
Firmung in der Kirche St. Patricius, Eitorf

27 Firmlinge

**06. Juli 2025**

Firmung in der PE Rheinbach/Swisttal  
Firmung in der Kirche St. Martin, Rheinbach

63 Firmlinge  
2 Erwachsene

davon

**13. September 2025**

Firmung in der PE Meckenheim und Wachtberg  
Firmung in der Kirche St. Johannes d. Täufer, Meckenheim

52 Firmlinge

**31. Oktober 2025**

Firmung in der PE Alfter und Bornheim  
Firmung in der Kirche St. Gervasius und Protasius, Bornheim

49 Firmlinge

**02. November 2025**

Firmung in der PE Alfter und Bornheim  
Firmung in der Kirche St. Lambertus, Alfter

50 Firmlinge

**21. November 2025**

Firmung in der PE Siebengebirge  
Firmung in der Kirche St. Maria Magdalena, Rheinbreitbach

45 Firmlinge  
1 Erwachsener

davon

**29. November 2025**

Firmung in der PE Siebengebirge  
Firmung in der Kirche St. Martin, Bad Honne

34 Firmlinge  
3 Erwachsene

davon

**29. November 2025**

Firmung in der PE Siebengebirge  
Firmung in der Kirche St. Martin, Bad Honnef

50 Firmlinge

**Firmung im Kreisdekanat Rheinisch-Bergischer Kreis**

**06. April 2025**

Firmung in der PE Bergisch Gladbach  
Firmung in der Kirche St. Johann Baptist

28 Firmlinge

**10. Mai 2025**

Firmung in der PE Overath und Rösrath  
Firmung in der Kirche St. Rochus, Overath

40 Firmlinge  
1 Erwachsener

davon

**25. Mai 2025**

Firmung in der PE Bergisch Gladbach  
Firmung in der Kirche St. Nikolaus

19 Firmlinge

**28. Mai 2025**

Firmung in der PE St. Mariä Himmelfahrt und St. Pankratius Odenthal  
Firmung in der Kirche Altenberger Dom

22 Firmlinge  
4 Erwachsene

davon

**29. Mai 2025**

Firmung in der PE St. Marien Kürten  
Firmung in der Kirche Zur Schmerzhaften Mutter

43 Firmlinge  
1 Erwachsener

davon

**31. Mai 2025**

Firmung in der PE Overath und Rösrath  
Firmung in der Kirche St. Nikolaus v. Tolentino, Rösrath

31 Firmlinge

**01. Juni 2025**

Firmung in der PE Bergisch Gladbach  
Firmung in der Kirche St. Konrad 37 Firmlinge

**08. Juni 2025**

Firmung in der PE Bergisch Gladbach  
Firmung in der Kirche St. Laurentius 15 Firmlinge  
davon 1 Erwachsener

**21. Juni 2025**

Firmung in der PE Bergisch Gladbach  
Firmung in der Kirche St. Joseph 31 Firmlinge  
davon 3 Erwachsene

**15. November 2025**

Firmung in der PE Burscheid/Leichlingen/Wermelskirchen  
Firmung in der Kirche St. Johannes Baptist, Leichlingen 30 Firmlinge

**22. November 2025**

Firmung in der PE Burscheid/Leichlingen/Wermelskirchen  
Firmung in der Kirche St. Laurentius, Burscheid 38 Firmlinge  
davon 2 Erwachsene

**Firmung im Kreisdekanat Oberbergischer Kreis**

**28. September 2025**

Firmung in der PE Oberberg Nord  
Firmung in der Kirche St. Montfort, Marienheide 14 Firmlinge

**05. Oktober 2025**

Firmung in der PE Oberberg Süd  
Firmung in der Kirche St. Michael, Waldbröl 13 Firmlinge

**08. November 2025**

Firmung in der PE Oberberg Nord  
Firmung in der Kirche St. Mariä Himmelfahrt, Hückeswagen 34 Firmlinge

**08. November 2025**

Firmung in der PE Oberberg Mitte  
Firmung in der Kirche St. Peter und Paul, Engelskirchen 46 Firmlinge  
davon 2 Erwachsene

**09. November 2025**

Firmung in der PE Oberberg Nord  
Firmung in der Kirche St. Agatha, Lindlar 37 Firmlinge

**15. November 2025**

Firmung in der PE Oberberg Mitte  
Firmung in der Kirche St. Franziskus, Gummersbach 42 Firmlinge  
davon 2 Erwachsene

**16. November 2025**

Firmung in der PE Oberberg Nord  
Firmung in der Kirche St. Michael, Wipperfürth 44 Firmlinge  
davon 1 Erwachsener

**Firmung im Kreisdekanat Euskirchen****22. Juni 2025**

Firmung in der PE Bad Münstereifel und Veytal

Firmung in der Kirche St. Donatus, Bad Münstereifel

davon

50 Firmlinge  
1 Erwachsener**05. Juli 2025**

Firmung in der PE Bad Münstereifel und Veytal

Firmung in der Kirche St. Severinus, Mechernich

14 Firmlinge

**14. September 2025**

Firmung in der PE Weilerswist und Zülpich

Firmung in der Kirche St. Mauritius, Weilerswist

27 Firmlinge

**23. November 2025**

Firmung in der PE Euskirchen

Firmung in der Kirche St. Martin

davon

23 Firmlinge  
4 Erwachsene**23. November 2025**

Firmung in der PE Euskirchen

Firmung in der Kirche Herz Jesu

56 Firmlinge

**30. November 2025**

Firmung in der PE Weilerswist und Zülpich

Firmung in der Kirche St. Peter, Zülpich

43 Firmlinge

**Firmung im Stadtdekanat Bonn****04. Mai 2025**

Firmung in der PE Bonn Süd-West

Firmung in der Kirche St. Maria Magdalena

davon

53 Firmlinge  
1 Erwachsener**11. Mai 2025**

Firmung in der PE Bonn Süd-West

Firmung in der Kirche St. Sebastian

davon

48 Firmlinge  
1 Erwachsener**25. Mai 2025**

Firmung in der PE Bonn – Beuel

Firmung in der Kirche St. Joseph

61 Firmlinge

**14. Juni 2025**

Firmung in der PE Bad Godesberg

Firmung in der Kirche St. Marien

42 Firmlinge

**14. Juni 2025**

Firmung in der PE Bad Godesberg

Firmung in der Kirche St. Albertus Magnus

29 Firmlinge

**21. Juni 2025**

Firmung in der PE Bad Godesberg

Firmung in der Kirche St. Marien

41 Firmlinge

**22. Juni 2025**

Firmung in der PE Bonn Nordwest

Firmung in der Kirche St. Hedwig

davon

33 Firmlinge  
1 Erwachsener

**27. September 2025**

Firmung in der PE Bonn – Beuel

Firmung in der Kirche Christ König

36 Firmlinge

**30. November 2025**

Firmung in der PE Bonn – Beuel

Firmung in der Kirche St. Gallus

13 Firmlinge

**Firmung im Kreisdekanat Altenkirchen**

**14. September 2025**

Firmung in der PE Wissen/Altenkirchen

Firmung in der Kirche St. Joseph, Hamm

12 Firmlinge

**07. Dezember 2025**

Firmung in der PE Wissen/Altenkirchen

Firmung in der Kirche St. Katharina, Wissen

37 Firmlinge

davon

1 Erwachsener

**Firmung im Rhein-Kreis Neuss**

**28. April 2025**

Firmung in der PE Neuss

Firmung in der Kirche St. Paulus

30 Firmlinge

davon

1 Erwachsener

**Firmung im Rhein-Erft-Kreis**

**19. November 2025**

Firmung in der PE Frechen

Firmung in der Kirche St. Ulrich

32 Firmlinge

davon

6 Erwachsene

## Mitteilungen aus dem staatlichen Bereich

### Nr. 102 Heizkostenbeitrag für an dienstliche Sammelheizungen angeschlossene Dienstwohnungen für den Abrechnungszeitraum 01.01.2025 bis 31.12.2025

Für die Heizkostenbeiträge werden folgende Beiträge, die das Bundesministerium der Finanzen als Kostenansätze festgesetzt hat, für den Zeitraum vom 01. Januar bis 31. Dezember 2025 bekannt gegeben (§ 26 Abs. 1 Satz 2 der Dienstwohnungsvorschriften):

Energieträger	Entgelte (in Euro) pro Quadratmeter/Jahr
fossile Brennstoffe,	14,20
Fernwärme und übrige Heizungsarten	18,90